



Chefarzt Prof. Dr. med. Stephan Böhmer

*Chefärztliche Leitung der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Stephan.Boehmer@prohomine.de*



Shady Hussein

*Ltd. Oberarzt der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Leiter des klinischen Endometriose-zentrums
Shady.Hussein@prohomine.de*



Dr. med. Dunja Thurn

*Assistenzärztin der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Koordinatorin des klinischen Endometriosezentrums
Dunja.Thurn@prohomine.de*

KONTAKT / TERMINVERGABE:

**Zentrum für Frauengesundheit
Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Endometriosezentrum**

Sekretariat:

Aline Hinskes und Birgit Gillar
Telefon: 0281 104-1160
Telefax: 0281 104-1168
E-Mail: Sekretariat.Frauenheilkunde.
MHW@prohomine.de

www.frauengesundheit-zentrum.de
[www.prohomine.de/marien-hospital-wesel/
medizinische-kompetenzzentren/
endometriosezentrum-zertifiziert/](http://www.prohomine.de/marien-hospital-wesel/medizinische-kompetenzzentren/endometriosezentrum-zertifiziert/)

Sprechstunden:

dienstags und donnerstags
von 14:00 bis 16:00 Uhr und nach Absprache



ENDOMETRIOSE

- Ihr Schmerz hat einen Namen

KLINISCHES ENDOMETRIOSEZENTRUM

Zertifiziert



KOOPERATIONSPARTNER:

Allgemein- und Viszeralchirurgie

Priv.-Doz. Dr. med. Marc Bludau MHBA, FEBS
Chefarzt Klinik für Allgemein- und Viszeral- und Tumor-
chirurgie, Kinderchirurgie/Koloproktologie – Zentrum
für minimalinvasive Chirurgie, Darmzentrum

Thomas Becker

Geschäftsführender Oberarzt Klinik für Allgemein-
und Viszeral- und Tumorchirurgie

Urologie

Dr. med. Miguel Garcia Schürmann

Dr. med. Patrick Follmann

Schmerztherapie

Dr. med. Bernd Meurer

Leitender Oberarzt Klinik für Anästhesiologie,
Intensivmedizin und Schmerztherapie

Sozialdienst

Roland Wacke

Psychologischer Dienst

Silke Dahl

Kinderwunschzentrum

Dortmund Siegen Dorsten Wuppertal

Standort Dorsten, Dr. med. Katharina Möller-Morlang
Südwall 15, 46282 Dorsten

klimateutral gedruckt 08/2023



Eine Einrichtung der pro homine

Marien-Hospital Wesel

Pastor-Janßen-Str. 8-38

46483 Wesel

Tel.: 0281 104-0

www.marien-hospital-wesel.de

Du findest uns auf



Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universität Münster



Eine Einrichtung der pro homine

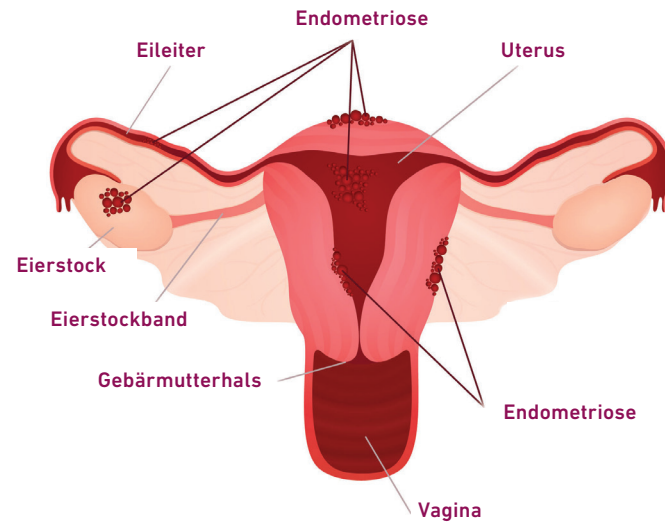
WAS IST DIE ENDOMETRIOSE?

Die Endometriose ist eine chronische, aber gutartige Erkrankung. Das Gewebe, ähnlich dem der Gebärmutter Schleimhaut (Endometrium), tritt dabei außerhalb der Gebärmutter auf.

Mehr als 30.000 Frauen in Deutschland erkranken jährlich an Endometriose. Dennoch wird dieser Krankheit immer noch zu wenig Beachtung geschenkt. Da die Endometriose eine sehr komplexe Erkrankung ist, vergehen zwischen dem Auftreten der ersten Symptome und der Diagnosestellung oft mehrere Jahre.



ENDOMETRIOSE



WAS KÖNNEN ANZEICHEN EINER ENDOMETRIOSE SEIN?

- » Schmerzen während der Regelblutung, die jedoch typischerweise schon einen bis drei Tage vor der Blutung beginnen
- » Schmerzen beim Geschlechtsverkehr
- » chronische Unterbauchschmerzen
- » schmerzhafte Darmentleerung
- » Schmerzen beim Wasserlassen
- » unerfüllter Kinderwunsch
- » Blutungsstörungen

WELCHE THERAPIEMÖGLICHKEITEN GIBT ES?

Das wesentliche Verfahren ist die operative Entfernung aller sichtbaren Endometriose-Herde. Dies erfolgt meist minimal-invasiv mittels Laparoskopie. Gelegentlich und bei weit fortgeschrittener Erkrankung ist die Hinzuziehung von Fachärzten anderer Fachdisziplinen, wie Urologie oder Visceralchirurgie, erforderlich.

Nach einer erfolgreichen operativen Entfernung aller Endometriose-Herde ist eine hormonelle Therapie sinnvoll. Bei Frauen ohne Kinderwunsch werden dafür spezielle Hormonpräparate angewendet. Besteht ein Kinderwunsch, sollte eine Mitbetreuung durch ein zertifiziertes Kinderwunschzentrum erfolgen.

Da die Endometriose eine hormonbedingte Erkrankung ist, kann sie bis zu den Wechseljahren immer wiederkehren. Gelegentlich sind Folgeeingriffe oder erneute hormonelle Behandlungen unabdingbar.

Nach den Wechseljahren jedoch wachsen die Endometriose-Herde (bis auf Einzelfälle) nicht mehr. Sinnvoll ist es deshalb, in den Wechseljahren auf eine Hormonersatztherapie zu verzichten.

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE AUF DER HOMEPAGE des Marien-Hospitals Wesel unter der Rubrik Behandlungsangebote:



Frauenheilkunde /
Gynäkologisches Krebszentrum



Klinisches Endometriosezentrum